

Eine für alle – Die inklusive Schule für die Demokratie



Montag 26. September

KONGRESS
TAG 1

[BARRIEREN]

12:00 — Anreise und Anmeldung

13:00 — Grußworte und Einführung

Prof. Dr. Birgitta Wolff, Präsidentin der Goethe-Universität Frankfurt am Main

Peter Feldmann, Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt am Main

Prof. Dr. Sabine Andresen, Prodekanin des Fachbereichs Erziehungswissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt am Main

Vertreter/innen der Veranstalter

13:45 — Deutschland auf dem Prüfstand des Menschenrechts auf Bildung

Prof. Vernor Muñoz, Plan International, Global Advisor on Education, ehemaliger UN-Sonderberichterstatter für das Recht auf Bildung

14:45 — Kaffeepause

15:15 — Podium: Barrieren auf dem Weg zu einer inklusiven Bildung für alle

Prof. Vernor Muñoz, Plan International, Global Advisor on Education, ehemaliger UN-Sonderberichterstatter für das Recht auf Bildung

Dr. Sandra Reitz, Leiterin der Abteilung Menschenrechtsbildung des Deutschen Instituts für Menschenrechte

Dr. Cornelia Gresch, Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB)

Prof. em. Dr. Micha Brumlik, Goethe-Universität Frankfurt am Main

Moderation: Lothar Guckeisen

16:30 — Einführung in die Foren

16:45 — 14 Foren

Inklusive Bildung: Barrieren und Transformationen
(Siehe gesonderte Liste unten)

ab 18:45 — Abendessen

Artistischer Ausklang mit den Bügler-Kids von der Antavia Circus-Show

Dienstag 27. September

KONGRESS
TAG 2

[TRANSFORMATION]

09:00 — Auftakt in den Tag

09:15 — Blick über die Grenzen

Haldis Holst, Stellvertretende Generalsekretärin der Bildungsinternationale (Education International)

Prof. Dr. Ewald Feyerer, Institut Inklusive Pädagogik, Pädagogische Hochschule Oberösterreich, Linz

10:15 — Podium: Transformation zu einer inklusiven Bildung für alle

Dr. Sigrid Arnade, Geschäftsführerin der Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben in Deutschland e.V.

Ralph Fleischhauer, Vorsitzender des Schulausschusses der Kultusministerkonferenz, Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen

Martin Schenkelberg, Deutscher Städtetag, Referent für Schul- und Bildungspolitik

Thimo Witting, Schulleiter der Stadtteilschule Bergedorf, Hamburg

Wolfgang Pabel, Stellvertretender Vorsitzender des Bundeselternrats (BER)

André Ponzi, LandesschülerInnenvertretung Hessen

Conny Schmetz, LandesschülerInnenvertretung NRW

Moderation: Lothar Guckeisen

11:45 — Kaffeepause

12:00 — Blick nach vorn: Menschenrechte bleiben der Maßstab

Dr. Reinald Eichholz, National Coalition für die Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention in Deutschland

12:40 — Resümee durch die Veranstalter/innen

13:00 — Kongressende

14 DISKUSSIONS FOREN

| Montag 16:45-18:45h

- 01 Kinder haben Rechte – zur menschenrechtlichen Kritik am deutschen Bildungssystem**
Dr. Reinald Eichholz, National Coalition zur Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention
Dr. Sandra Reitz, Leiterin der Abteilung Menschenrechtsbildung des Deutschen Instituts für Menschenrechte
- 02 Demokratie-, Gerechtigkeits- und Leistungsdefizite des selektiven Schulsystems – unsere Hypothek auf die Zukunft der Einzelnen und der Gesellschaft**
Prof. Dr. Manfred Weiß, Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF)
Dr. Cornelia Gresch, Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB)
- 03 Inklusive Schule - In welcher Gesellschaft wollen wir leben?**
Helmolt Rademacher, Stellvertretender Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Demokratiepädagogik (DeGeDe)
Prof. Dr. Susanne Thurn, ehem. Schulleiterin der Laborschule Bielefeld
- 04 Transformationswege aus dem selektiven Schulsystem**
Prof. Dr. Ewald Feyerer, Pädagogische Hochschule Oberösterreich, Linz
Dr. Joachim Lohmann, Staatssekretär a.D.
- 05 Die inklusive Schule ist auch für geflüchtete Kinder und Jugendliche der beste Lern- und Lebensort**
Prof. Dr. Viola B. Georgi, Universität Hildesheim
Prof. Dr. Sabine Andresen und **Prof. Dr. Manfred Gerspach**, Goethe-Universität Frankfurt am Main
Prof. Dr. Marianne Leuzinger-Bohleber, Geschäftsführende Direktorin des Sigmund-Freud-Instituts Frankfurt am Main
- 06 Menschenrechte stärken durch Bewusstseinsbildung**
Eva Thoms, mittendrin e.V., Köln
Alexander Westheide, Aktion Mensch
Mareike Niendorf, Wissenschaftliche Mitarbeiterin des Deutschen Instituts für Menschenrechte
- 07 Schule als Lebensraum am ganzen Tag – Anforderungen an Schulbau und Räume in der inklusiven Schule**
Dr. Karl-Heinz Imhäuser, Vorstand der Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft
Prof. Dr. Andrea Platte, Technische Hochschule Köln
- 08 Hohe Leistungserwartungen an alle in einer Schule der Vielfalt**
Prof. Dr. Eiko Jürgens, Universität Bielefeld
Prof. Dr. Gabriele Weigand, Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Prof. Dr. Christian Fischer, Westfälische Wilhelms-Universität Münster
- 09 Professionalisierung für Inklusion**
Prof. Dr. Vera Moser, Humboldt-Universität Berlin
Prof. Dr. Anne-Dore Stein, Evangelische Hochschule Darmstadt
- 10 „Lernbehinderung“ – noch immer ein deutsches Phänomen**
Prof. Dr. Lisa Pfahl, Universität Innsbruck
Prof. Dr. Justin Powell, Universität Luxemburg
- 11 Inklusion am Gymnasium – Wie passt das zusammen?**
Prof. Dr. Jutta Schöler (i.R.), Technische Universität Berlin
Prof. Dr. Bettina Amrhein, Universität Bielefeld
- 12 Übergänge im Schulsystem: Barrieren für die Chancengleichheit und eine Belastung für alle Beteiligten**
Antje Mismahl, Schulleiterin der Primus-Schule Minden
Ulrich Vieluf, Wissenschaftliche Begleitung der Pilotphase Gemeinschaftsschule in Berlin
- 13 Die zukünftige Rolle der Sonderpädagogik in einer inklusiven Bildungslandschaft**
Dr. Angela Ehlers, Vorsitzende des Verbands Sonderpädagogik (vds), Schulbehörde der Stadt Hamburg
Prof. em. Dr. Hans Wocken, Universität Hamburg
- 14 Eine Schule für alle – Chance für kommunale und regionale Bildungsplanung und Entwicklung**
Dr. Manfred Beck, Stadtdirektor und Vorstand für Kultur, Bildung, Jugend, Sport und Integration in der Stadt Gelsenkirchen
Volker Kersting, Stadtforschung und Statistik, Mülheim a.d.Ruhr

INFO

Veranstaltungsort:

Goethe-Universität Frankfurt am Main, Campus Westend, Hörsaalzentrum (Theodor-W.-Adorno-Platz 5) und Seminarhaus (Max-Horkheimer-Straße 4)

Kontakt für Anfragen:

Teilnahmeorganisation: eine-fuer-alle@uni-frankfurt.de
Irene Gumbert, Telefon +49 (69) 798 36354

Inhaltliche Fragen: eine-fuer-alle@gew.de
Martina Schmerr, Telefon +49 (69) 789 73-322
Oder: www.eine-fuer-alle.schule und
www.facebook.com/1schulefueralle

KOOPERATIONSPARTNER UND FÖRDERER